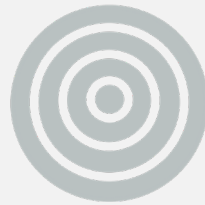


Haltung



Ressourcen schonen

Fruchtfolgefläche kompensieren und Kulturlandverlust an anderen Orten entgegenwirken. WILWEST als legitimer Teil der Thurgauer Kulturlandinitiative verstehen.



Clever entwickeln

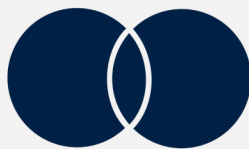
Gewerbe- und Industriegebiete zukunftsorientiert entwickeln und stetig mit Wohnen im Siedlungsperimeter abgleichen.



Aus und für die Region

Unternehmen aus der Region eine Wachstums- und Entwicklungsperspektive geben.

Mehrwerte



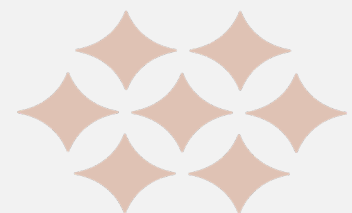
1 + 1 = 3

Region sowie die beiden Kantone wechselseitig von den Stärken des anderen profitieren lassen. Fruchtbare Zusammenarbeit entwickeln.



Hand in Hand

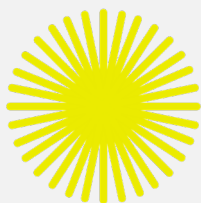
Mit dem gemeinsamen Vorhaben in der Region Brücken bauen und Identifikation verleihen. Gemeinsam und für einander grosse Ziele anstreben.



Sieben auf einen Streich

Zersiedelung stoppen, Lebensräume schonen, berufliche Perspektiven bieten, Verkehr lenken, nachhaltige Mobilität fördern, sichere Fuss- und Velowege schaffen und vom Bund mitfinanzieren lassen.

Qualitäten



Perspektiven schaffen

Region als Wirtschaftsstandort stärken. Perspektiven zum Leben und Arbeiten für jetzige und kommende Generationen erzeugen.



Kurze Wege

Räumliche und gesellschaftliche Nähe entwickeln. Eine moderne Ostschweiz mit Lebensqualität und verbesserter Pendlerbilanz formen: Direkt vor der Haustür wohnen, arbeiten, einkaufen und erholen.



Arbeitszonen nutzen

Das Raumplanungsgesetz umsetzen. Die Zersiedelung stoppen ohne Unternehmen in der Entwicklung einzuschränken.